

Maurice MARINOT : « DAS GLAS ALS LEITFADEN »

Musée d'Art moderne in Troyes

9. Juli bis 30. Oktober 2010

2009 hatte die Stadt Troyes eine der Renaissance gewidmete Ausstellung –« das schöne 16. Jahrhundert »–zusammengestellt. Zum 50. Todesjahr eines ihrer berühmtesten Künstler organisiert die Stadt eine neue kulturelle Veranstaltung.

Vom 9. Juli bis 30. Oktober präsentiert das Musée d'Art moderne in Troyes -die Stiftung Pierre und Denise LEVY an den französischen Staat- eine dem bedeutenden Glaskünstler Maurice MARINOT gewidmete Retrospektive, die einen Einblick in sein Oeuvre gibt, das vom Art Deco Stil geprägt ist. MARINOT war ein Zeitgenosse von René Lalique und seine Werke können mit denen von Louis Comfort Tiffany in New York oder von Emile Gallé in Nancy verglichen werden.

Eine Ausstellung, Die Geschichte eines Lebens:

Maurice MARINOT ist in Troyes geboren und besuchte die Pariser Schule in der Bildenden Kunst sowie das Atelier Cormont, wo auch Henri Matisse, Auguste Chabaud oder Jacques Villon studierten. Später stellte er mit den Fauves im Pariser Herbstsalon von 1905 aus. Dann beschloß er, sich der Glaskunst zu widmen. Hierzu versuchte er die verschiedenen Möglichkeiten im Bereich der Emailmalerei auf Glas auszunutzen. Er arbeitete mit André Mare und den Brüdern Villon an dem Dekor des "Maison cubiste" für den Herbstsalon von 1912 und kurz darauf fand seine Arbeit Anerkennung und begeisterte die Kritik. MARINOT arbeitete als Glaskünstler bis 1937, denn in diesem Jahr hat die Glasfabrik, wo er sein Atelier eingerichtet hatte, die Türe geschlossen.

Ein künstlerischer Schatz :

Diese Ausstellung veranschaulicht etwa 350 Werke (Gemälde, Vorzeichnungen, Glasobjekte), die aus europäischen öffentlichen oder privaten Sammlungen und auch aus dem Bestand des Musée d'Art moderne von Troyes kommen.

Diese Ausstellung konzentriert sich auf die Periode zwischen 1905 und 1937 und ermöglicht es, die reichen Schaffensphasen von Marinot sowie die Vielfalt seiner Kreativität hervorzuheben.

Information:

--Ausstellungskatalog: französische Ausgabe

210 Seiten, farbige Abb.

Herausgeber : Somogy

Wissenschaftliche Arbeit : Olivier Le Bihan, Pierre Mérat, und Leiter der

Partnermuseen

Kurator : Olivier Le Bihan

Adresse : 14 Place saint Pierre . 10000 Troyes

Eintritt : 5 euros

